

Jahresbericht 2010/11

Betriebsgruppe



Trägerverein: Forum Samstagern

Trägerschaft: politische Gemeinde Richterswil
reformierte Kirchengemeinde Richterswil
katholische Kirchenstiftung Richterswil/Samstagern

Ein neues Betriebsjahr im Dorf-Treff ist bereits wieder Geschichte. Im Namen aller Benutzer und Benutzerinnen danke ich der Trägerschaft. Mit ihren Mietbeiträgen schaffen sie die Grundlage für die vielseitigen Aktivitäten, die in diesem Jahresbericht mit Bild und Text festgehalten sind. Für den engagierten Einsatz danke ich den Mitgliedern der Betriebsgruppe und den vielen freiwilligen Helfern und Helferinnen. Seit dreizehn Jahren ist im Dorf-Treff an der Stationsstrasse 45 viel gelaufen. Unzählige Kinder und Erwachsene haben viel erlebt in diesen Räumen. Das nächste Betriebsjahr wird in zwei Teilen verlaufen. Bis im Februar läuft alles im gewohnten Rahmen weiter. Im Februar ist der Umzug in das „Gemeinschaftszentrum Drei Eichen“ geplant. Dort startet der neue Dorftreff seinen Betrieb in unmittelbarer Nachbarschaft mit der Ludothek.

Wir danken der Trägerschaft für die Beiträge an die Mietkosten und die konstruktive Zusammenarbeit. Wir freuen uns, weiterhin auf beides zählen zu können und sind entschlossen, das nächste Betriebsjahr mit der besonderen Herausforderung gemeinsam anzupacken.

*Präsidentin Trägerverein
Bernadette Dubs*

Aus der Betriebsgruppe

Ein spannendes Betriebsjahr liegt hinter uns. Die Aktivitäten konnten weiter ausgebaut werden, aber auch die schon länger stattfindenden Veranstaltungen wurden weiter rege genutzt. Nachdem der engagierte bisherige Dorf-Treff-Leiter Paul Abächerli ins zweite Glied zurück treten wollte, übernahm Bernadette Dubs ad Interim auch dieses Amt. Anfang Jahr hat sich dann mit Rahel Brüngger und Daniel Studer eine neue (Co-)Leitung geformt.

Die Stärke der Betriebsgruppe liegt darin, dass ein Teil der Teammitglieder seine Aufgaben bereits seit der Gründung des Dorf-Treff innehat. So konnten alle ständigen Aufgaben koordiniert erledigt werden, ohne dass laufend Sitzungen nötig wurden. Aber auch aussergewöhnliche Aufgaben, wie das Aufräumen nach dem grossen Hagelsturm, wurden rasch und unkompliziert erledigt. So waren der Betrieb des Dorf-Treff und die Durchführung aller Aktivitäten nie infrage gestellt.

Der Dorf-Treff bildet ein gutes Gefäss für gemeinschaftliche Aktivitäten für die Einwohner und Einwohnerinnen von Samstagern. Die Betriebsgruppe freut sich, wenn der Dorf-Treff weiterhin rege benützt wird und ist offen für Ihre Anregungen. Sie erreichen uns unter treff@forum-samstagern.ch

Daniel Studer

Dorf-Treff Belegung vom 1. Aug. 2010 bis 31. Juli 2011

Gruppierung	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Total
Ref. Kirchgemeinde, Richterswil	0	4	0	0	0	4	4	4	4	4	4	4	32
Kath. Kirchgemeinde, Richterswil	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Forum Sitzungen und Anlässe	6	4	0	165	30	9	27	32	26	21	31	25	376
Elternverein Richterswil	0	0	0	7	0	0	0	0	0	0	0	0	7
Spielgruppe Keller	12	36	16	32	28	28	20	32	24	32	32	16	308
ELKI-Treff Samstagern	8	16	8	16	12	12	12	16	12	16	16	8	152
Fahrschule Avesani	8	16	8	8	8	8	8	16	8	20	8	8	124
Private Familienfeste	0	6	0	22	24	28	20	29	48	40	16	16	249
Total Stunden	34	82	32	250	102	89	91	129	122	133	107	77	1248

Rückblick über die vielseitige Nutzung im Dorf-Treff



Kinderfilme im Dorf-Treff:

Die Mittwoch-Nachmittag-Filme für Schulkinder gibt es schon ein paar Jahre. Sie sind beliebt bei den Kindern. Das zeigen die Anzahl der jungen Besucherinnen und die Freude, die sie an den sorgfältig ausgesuchten Filmen haben.

Ein Kinderfilm-Nachmittag als Beispiel

Es war wunderbares Wetter an diesem Mittwoch-Nachmittag, fast zu schön für einen Film-Nachmittag und so überlegte ich, ob wir den Film wohl auch für nur ein Kind zeigen würden. Aber eine Stunde vor Filmbeginn standen sie schon vor dem Eingang zum Dorf-Treff; ein paar Jungs und auch ein Mädchen. Ungläubig fragte ich, ob sie wegen des Films da wären. Ja natürlich, den Film - es war „Karate Kid“ - müssten sie unbedingt nochmals sehen, gaben sie zur Antwort. Fünft- und Sechstklässler waren es und sie sahen zusammen, wie ein Junge im fernen Peking auf eine gute Art zu kämpfen lernt. Es waren auch noch jüngere Kinder gekommen. Ein sechsjähriges Mädchen sagte zum Beispiel, es hätte den Film schon zusammen mit seinem Papa gesehen.

So schauten wir alle zusammen gebannt, wie der Junge zum Schluss mit grossem Einsatz einen letzten Kampf siegreich beendete. Schnell waren die Kinder danach aus dem Dorf-Treff verschwunden. Daniele Gasparini und ich aber wischten zufrieden Popcorn-Krümel auf, wuschen Sirup-Becher ab und freuten uns auf den nächsten Kinderfilm-Nachmittag.

Im Dorf-Treff gibt's auch Filme für Erwachsene

Einmal im Monat, jeweils an einem Freitag-Abend gibt's Filme für Erwachsene zu sehen. Es sind Trigon-Filme, die in den Grosskinos meist nur kurz zu sehen sind und die wir dank Spezial-Konditionen im Dorf-Treff zeigen können. Angefangen haben wir mit „Kosh ba Kosh“, einem Liebesfilm der speziellen Art aus Tadschikistan. Dann folgten der türkische Film „Reise zur Sonne“, der brasilianische Krimi „The man who copied“, ein Film aus Indien „Dance of the wind“ und dann ein Film mit einer taubblinden Frau in Singapur „be with me“.

All diese Filme stammen aus dem Verleih „Trigon-Film“ der das Filmschaffen in fernen, uns weniger bekannten Ländern fördert. Sie erlauben uns den Blick in eine uns unbekanntere Welt mit den Augen von einheimischen Filmschaffenden. Und so dienen sie, neben all dem Vergnügen das sie bereiten, auch dem Kennenlernen uns fremder Kulturen.

Paul Abächerli

Rückblick über die vielseitige Nutzung des Dorf-Treff

Wöchentliche Anlässe

Jeden Sonntag öffnet der Dorf-Treff und wird zum **Sonntags-Träff**. Es wird über das aktuelle Dorfgeschehen diskutiert, Spiele werden gespielt und neue Ideen besprochen.

Jeden Montagmorgen und Dienstag-Nachmittag hat sich eine grosse Schar Vorschulkinder in der **Spielgruppe** getroffen. Es wurde gespielt, gesungen, gebastelt, Guetzli gebacken und ab und zu auch gestritten.

Als neues wöchentliches Angebot hat sich die **Chinder-Gschichte** bestens etabliert. Jeden Freitag-Nachmittag werden Kindern von 4 – 7 Jahren altersgerechte Geschichten erzählt. Die Eltern können in der Zwischenzeit eine Besorgung erledigen, oder sich im Nebenraum bei einem Getränk miteinander austauschen.

Am Dienstagmorgen treffen sich Mütter, Väter oder Grosseltern mit ihren Kindern im **ELKITS**. Die Kinder machen die ersten sozialen Erfahrungen, während die Erwachsenen miteinander diskutieren können.

Montags verwandelt die Fahrschule Avesani den Dorf-Treff regelmässig in ein **Verkehrskunde-Theorielokal**. Die Fahrschüler kommen aus der ganzen Region.

Monatliche Anlässe

Einmal pro Monat trifft sich eine Gruppe Erwachsener zum ökumenischen **Hausbibelkreis**. Wer sich angesprochen fühlt über Glaubensfragen nachzusinnen und zu diskutieren, ist herzlich willkommen.

Als neues monatliches Angebot gibt es die **Kinderdisco**. Die dazu benötigte Licht- und Soundanlage wurde privat gekauft und wird dem Forum kostenlos zur Verfügung gestellt.

Singbegeisterte Kids können im monatlichen **Sing like a Star** ihre Stimmen schulen und erste Bühnenerfahrung sammeln. Zu aktuellen Hits werden deutsche Texte gesungen und auf der Bühne wird das Singen mit Mikrofon geübt.

Jährliche Anlässe

Im November fand wiederum das jährliche **Kerzenziehen** statt. Während fast einer ganzen Woche herrschte Grossandrang an den Wachstöpfen. Das Wetter war ungewöhnlich warm, so dass es ein ganz besonderes Erlebnis war, im T-Shirt die Kerzen draussen abkühlen zu lassen. Das engagierte Team half mit wertvollen Tipps und auf Wunsch legten sie am Kreativtisch auch gleich selber Hand an, um die Kerzen in Kunstwerke zu verwandeln.

Am letzten Mittwoch vor dem ersten Advent bietet der Elternverein einen **Adventsbastelnachmittag** an. Stolz präsentieren die Kinder nach zwei Stunden ihren Adventskranz oder ihr Adventsgesteck.

Im Dezember öffneten wir die Türe fürs **Adventsfenster**. Ein Flötenkonzert brachte zusätzlich Adventsstimmung. Zur Stärkung wurden Hot-Dogs serviert.



Jahresabschluss Betrieb 20010/11

<u>Text</u>	<u>Ausgaben</u>	<u>Einnahmen</u>
Heizung	1'248.20	
Versicherungen	0.00	
Strom	259.25	
Administration und Verwaltung	0.00	
Abwart	1'800.00	
Verbrauchsmaterial	598.05	
Getränke	63.50	
Rückstellung	0.00	
Bauliche Anpassungen/Inventar	0.00	
Spesen Postcheck-Konto	89.30	
Verrechnungssteuer	0.00	
Reserven	0.00	
Jahresmiete	16'000.00	
Spesen Bank-Konto	0.85	
Mietzinsbeiträge der Trägerschaft		16'000.00
Mieteinnahmen		3'025.00
Bareinnahmen Stoppkasse		198.55
Spenden / Falschüberwiesene Mitgliederbei.	60.00	20.00
Zinsertrag Postcheck-Konto		9.45
Spende und Zinsertrag Bankkonto Sparcassa		213.55
Total	20'119.15	19'466.55
Einnahmenüberschuss / -verlust	-652.60	
	19'466.55	19'466.55
Schlüsseldepot Stand per 31.07.2010		875.00
Veränderung	75.00	225.00
Total		1'025.00
Schlüsseldepot Stand per 31.07.2011		1'025.00
		=====
Vermögen		
Vermögen Dorf-Treff-Betrieb am 31.07.2010		10'432.50
Einnahmenverlust der laufenden Rechnung		-652.60
Vermögen Dorf-Treff-Betrieb am 31.07.2011		9'779.90
Postcheck-Konto 87-408103-4	6'920.85	
Sparkonto Sparcassa	3'883.95	
Schlüsseldepot		1'025.00
Rechnungsdifferenz 2009/2010	0.10	
Bestand	10'804.90	10'804.90

